

und die Suite (1957) von Paul Creston zurück; beide Werke sind Marilyn Mason gewidmet. Haines ist Kompositionslehrer am Sarah Lawrence College in New York. Creston, als vielseitiger Komponist und Lehrer sehr geschätzt, lebt ebenfalls in New York, wo er ein Organistenamt innehat.

Neben Bachs Fantasie und Fuge G-moll, dem Hauptwerk unseres Programms, hören wir von Meistern des 16. und beginnenden 17. Jahrhunderts einige ungemein ausdrucksstarke Chorwerke, die inhaltlich in Beziehung zum kommenden Sonntag Invocavit (Landesbußtag) stehen.

Die Ausführenden

Marilyn Mason, Orgel. Der Stuttgarter Kantatenchor, Leitung August Langenbeck.

Stunde der Kirchenmusik: freitags 19 Uhr. Gesamtleitung: Stiftskantor August Langenbeck. Eintritt frei. Programm 50 Pf. Spenden der Besucher werden dankbar entgegengenommen. Der Ertrag dient der teilweisen Deckung der beträchtlichen Unkosten.

Die folgenden fünf Abende stehen im Zeichen der Passion:

8. März

Heinrich Schütz: Passionsmotetten aus den „Cantiones sacrae“. Orgelwerke von Samuel Scheidt, Johann Kaspar Kerll und Johann Pachelbel.
Die Gächinger Kantorei, Leitung Helmuth Rilling. Arwed Henking (Tuttlingen), Orgel.

15. März Johann Sebastian Bach: Das Choralwerk / 13. Folge

Choralpartita „Sei gegrüßet, Jesu gütig“; Orgelchoräle „An Wasserflüssen Babylon“ und „O Lamm Gottes unschuldig“; dazu Choralsätze von Bach.
Eva Hölderlin, Orgel. Die Chöre der Kreuz- und Rosenberkirche, Leitung Ulrich Schaible.

22. März

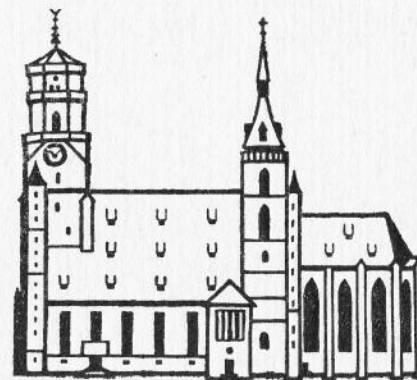
Dietrich Buxtehude: Kantate „Fürwahr, er trug unsere Krankheit“. Chorsätze und Motetten von Johann Eccard, Christoph Demantius und Johann Hermann Schein. Orgelwerke von Hans Ulrich Steigleder und Jan Pieterszoon Sweelinck.
Der Stuttgarter Singkreis, Leitung Albrecht Kolb. Das Orchester des Stuttgarter Jugendvereins. Siegfried Petrenz, Orgel.

29. März

Hugo Distler: Choral-Passion für Chor und Vorsänger. Dietrich Buxtehude: Orgelwerke. Der Figuralchor der Gedächtniskirche, Leitung Helmuth Rilling. Karl Gerok, Orgel.

5. April Johann Sebastian Bach: Das Kantatenwerk / 45. Abend

Kantate Nr. 182 „Himmelskönig, sei willkommen“ (Kantate auf den Palmsonntag).
Der Grischkat-Singkreis, das Württembergische Kammerorchester Heilbronn und Solisten.
Leitung Hans Grischkat.



Stiftskirche Stuttgart

DIE STUNDE DER KIRCHENMUSIK

Eine Veranstaltung der Gesamtkirchengemeinde Stuttgart

Freitag, 1. März 1963, 19 Uhr

Orgel

Toccata von Edmund Haines

Psalmgebet

Chor

„Ein kurz Gebet“, Zwiegesang für gemischte Stimmen von Kaspar Othmayr
Erhöre mich, wenn ich rufe, Gott meiner Gerechtigkeit, der du mich tröstest in Angst; sei mir
gnädig und erhöhe mein Gebet. (Psalm 4, 2)

„Timor et tremor venerunt super me“, sechsstimmige Motette von Orlando di Lasso

Timor et tremor venerunt super me, et
caligo cecidit super me: miserere mei, Do-
mine, quoniam in te confidit anima mea.

Furcht und Zittern ist mich angekommen,
und Grauen hat mich überfallen: erbarme
dich meiner, o Herr, denn auf dich allein
vertraut meine Seele.

Exaudi, Deus, deprecationem meam, quia
refugium meum es tu et adjutor fortis.
Domine, invocavi te, non confundar.
(Aus Psalm 55 und anderen Psalmen)

Erhöre, o Gott, mein Flehen, denn meine
Zuflucht bist du und ein starker Helfer.
Herr, ich rufe zu dir, daß ich nicht zu
Schanden werde.

Orgel

Suite von Paul Creston
Praeludium — Prayer (Gebet) — Toccata

Chor

Zwei fünfstimmige Motetten von Johann Hermann Schein
Wende dich, Herr, und sei mir gnädig. Denn ich bin einsam und elend. Die Angst meines
Herzens ist groß; führe mich aus meinen Nöten. Siehe an meinen Jammer und Elend, und
vergiß mir alle meine Sünde. (Psalm 25, 16—18)
Herr, laß meine Klage für dich kommen; unterweise mich nach deinem Wort, laß mein Fle-
hen für dich kommen, errette mich nach deinem Worte. Meine Lippen sollen loben, wenn du
mich deine Rechte lehrest. (Psalm 119, 169—171)

Orgel

Fantasie und Fuge G-moll von Johann Sebastian Bach

Lesung

Gemeinsames Lied

Gott der Vater wohn uns bei und laß' uns nicht verderben, mach uns aller Sünden frei und
helf uns selig sterben. Vor dem Teufel uns bewahr, halt uns bei festem Glauben und auf dich
laß uns bauen, aus Herzensgrund vertrauen, dir uns lassen ganz und gar, mit allen rechten
Christen entfliehen Teufels Listen, mit Waffen Gotts uns fristen. Amen, Amen, das sei wahr,
so singen wir Halleluja.

Jesus Christus wohn uns bei und laß' uns nicht verderben . . .

Heiliger Geist, der wohn uns bei und laß' uns nicht verderben . . .

Gebet und Vaterunser

Chor

„Hahn wir das Gut empfangen von der Hand des Herren“
Kleine vierstimmige Motette von Bartholomäus Gesius

Hahn wir das Gut empfangen von der Hand des Herren, warum solln wir das Böse nicht
leiden? Der Herr hat es gegeben, der Herr hat es genommen; wie es dem Herren gefallen
hat, so ist es geschehen. Der Name des Herren sei gelobet. (Hiob 2; 10 und 1; 21)

Segen

*

Zum Programm

Wir dürfen heute einen Gast aus den USA willkommen heißen: Marilyn Mason, Leiterin der
Orgelklasse an der Universität Michigan. Die durch ihre Konzerttätigkeit in den USA, in
Latein-Amerika und Europa bekannt gewordene Organistin hat ihr starkes Interesse an der
zeitgenössischen Musik u. a. dadurch bekundet, daß sie zahlreiche Komponisten beauftragt hat,
Orgelwerke zu schreiben. Auf solche Aufträge gehen auch die Toccata (1948) von Edmund Haines